

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadtwerke Bonn GmbH](#)
 Straße [Theaterstraße 24](#)
 PLZ, Ort [53111 Bonn](#)
 Telefon [+49 228/711-2345](#) Fax [+49 228/711-2344](#)
 E-Mail nicolas.vogel@stadtwerke-bonn.de Internet <https://www.stadtwerke-bonn.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2022-8224](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXS0YBAYWG2LNRND](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Bahnübergang Schießbergweg](#)
[Schießbergweg](#)
[53227 Bonn](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Erneuerung der Bahnwegsicherungsanlage Schießbergweg](#)
 Im Rahmen der vorbeugenden Instandhaltung wird daher eine
 Erneuerung der Anlage durchgeführt;
 -Betonerdfüsse
 -Signalarme
 - Anpassung der Verrohrung
 -Schalteinrichtung (Innenanlage); Überwachungsart "HP" ohne Auto-
 ET
 -Schrankenanstriebe
 -Lichtzeichen
 - Ausschaltmittel
 -Ergänzung Diagnoseeinrichtung
 -Kabelanlage
 -ggf. Betonschaltheus

Umfang der Leistung: [Im Rahmen der vorbeugenden Instandhaltung wird daher eine](#)
 Erneuerung der Anlage durchgeführt;
 -Betonerdfüsse
 -Signalarme
 - Anpassung der Verrohrung
 -Schalteinrichtung (Innenanlage); Überwachungsart "HP" ohne Auto-
 ET
 -Schrankenanstriebe
 -Lichtzeichen

- Ausschaltmittel
- Ergänzung Diagnoseeinrichtung
- Kabelanlage
- ggf. Betonschaltheus

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 15.12.2022
- Fertigstellung oder Dauer der 31.03.2023
Leistungen:
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW RL"

(<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWG2LNRND/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 18.11.2022
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 25.11.2022 um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 12.01.2023

- p) Adresse für elektronische Angebote**

"Vergabemarktplatz NRW RL" (<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWG2LNRND>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin** am 25.11.2022 um 11:00 Uhr
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) geforderte Sicherheiten** Vertragserfüllungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft,
Vorauszahlungsbürgschaft (alle gemäß BVB)

- u) Wesentliche
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind**

- v) Rechtsform der /
Anforderung an
Bietergemeinschaften**

- w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,

die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW RL" (<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWG2LNRND/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber